

**MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH**  
**Ergebnisse der Emissionsmessungen an der Müllverbrennungsanlage Hamm**  
**für das Jahr 2019**

**Die nachstehende Veröffentlichung erfolgt auf Grundlage des § 23 der 17. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes ( 17. BImSchV ).**

Gemäß § 23 (Veröffentlichungspflichten) der 17. BImSchV hat der Betreiber einer Abfallverbrennungs- oder -mitverbrennungsanlage nach erstmaliger Kalibrierung der Messeinrichtungen und danach einmal jährlich Folgendes zu veröffentlichen:

1. die Ergebnisse der Emissionsmessungen,
2. einen Vergleich der Ergebnisse der Emissionsmessungen mit den Emissionsgrenzwerten und
3. eine Beurteilung der Verbrennungsbedingungen.

Die kontinuierlichen Messungen erfolgen mit ortsfest angebrachten Messeinrichtungen. Die Durchführung der diskontinuierlichen Messungen wird von unabhängiger, sachverständiger Seite übernommen.

Die Mittelwerte der jährlichen kontinuierlichen Messungen der Verbrennungslinien 1 - 4 von Januar bis Dezember 2019 und die Ergebnisse der diskontinuierlichen Messungen am 20./21./22.08.2019 an den Verbr.- Linien 1 und 4, und am 27./28./29.08.2019 an den Verbr.- Linien 2 und 3 sind in der nachfolgenden Tabelle zusammengestellt.

Messkomponente	Messwerte mg/m <sup>3</sup> , po = 1.013 hPa, To = 0°C, 11 % O <sub>2</sub>				Grenzwerte mg/m <sup>3</sup> , po = 1.013 hPa, To = 0°C, 11 % O <sub>2</sub>	
	Verbr.-Linie 1	Verbr.-Linie 2	Verbr.-Linie 3	Verbr.-Linie 4	Tages- mittelwert	Halbstunden- Mittelwert
<b>kontinuierlich gemessen</b>						
Kohlenmonoxid angegeben als CO	13	11	13	12	50	100
Feststoffemissionen (Staub)	0,1	0,1	0,3	0,0	5	20
Gesamtkohlenstoff angegeben als C <sub>ges</sub>	0	0	0	0	10	20
Chlorverbindungen angegeben als HCl	3	4	3	4	10	60
Schwefeldioxid angegeben als SO <sub>2</sub>	34	33	34	31	50	200
Stickoxide angegeben als NO <sub>2</sub>	137	138	136	136	150	400
Quecksilberverb. angegeben als Hg	0,001	0,003	0,002	0,003	0,03	0,05
Ammoniak angegeben als NH <sub>3</sub>	3	2	3	2	10	15
<b>diskontinuierlich gemessen</b>	<b>Messwerte</b> Mittelwerte aus jeweils 3 Messtagen an den einzelnen Linien mg/m <sup>3</sup> , po = 1.013 hPa, To = 0°C, 11 % O <sub>2</sub>				<b>Grenzwerte</b> mg/m <sup>3</sup> po = 1.013 hPa, To = 0°C, 11 % O <sub>2</sub>	
<i>Schwermetalle:</i> Summe Cd, Tl	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,05 *)	
Summe Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	0,007	0,02	0,07	0,003	0,5 *)	
Summe As, BaP, Cd, Co, Cr	0,0009	0,006	0,016	0,0000	0,05 *)	
Dioxine/ Furane + PCB	0,001 ng/m <sup>3</sup>	0,001 ng/m <sup>3</sup>	0,002 ng/m <sup>3</sup>	0,006 ng/m <sup>3</sup>	0,1 *) ng WHO – TEQ/ m <sup>3</sup>	
Fluorverbindungen angegeben als HF	0,00	0,00	0,00	0,00	4,0 *)	

\*)Mittelwert über die jeweilige Probenahmezeit

Mittelwertbildung: Die Einzelmessungen, deren Konzentration unter der Bestimmungsgrenze lagen, wurden bei der Mittelwertbildung mit 0% der Bestimmungsgrenze berücksichtigt.

Die kontinuierlich arbeitenden Emissionsmessgeräte für die Stoffe Kohlenmonoxid, Staub, Gesamtkohlenstoff, Ammoniak, Chlorverbindungen, Schwefeldioxid, Stickoxide und Quecksilber sowie das elektronische Auswertesystem wurden 2019 von der Firma Müller BBM funktionsgeprüft. Der Sachverständige kommt zu dem Ergebnis, dass die Mess- und Auswerteeinrichtungen funktionsgerecht arbeiten.

Die Messstellen für die Temperatur zur Überwachung der in § 6 der 17. BImSchV vorgegebenen Verbrennungsbedingungen für Abfallverbrennungsanlagen sind 2019 ebenfalls von der Firma Müller BBM überprüft worden. Auch diese Anforderungen wurden während des Betriebes der MVA Hamm in 2019 eingehalten.

MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH.

Am Lausbach 2

59075 Hamm

**Telefon:** 02381/ 9770-231

**Ansprechpartner:** Dipl. - Ing. J. Kunze